



Der Singchor Fellbach bei dem Konzert „Saturday night fever“ im Jahr 2015.

Foto: Gerhard Brien

Magisches mit Musical-Melodien

Konzert Unerwartet viele Frauen und Männer wollen bei einem Konzert-Projekt des Singchors Fellbach mitmachen. *Von Gerhard Brien*

Mit vielleicht fünf Interessierten hatte der Vorstand des Singchors nach einem Aufruf zum Mitsingen gerechnet. Die Aktion war auch finanziell ein Kraftakt, aber als Angela Frank, die kommissarische Vorsitzende, am 3. März in den Probenraum des Vereins in der Schwabenlandhalle kam, da musste sie den Flügel erklimmen, um sich Gehör verschaffen zu können. Nicht die erwarteten fünf, sondern sage und schreibe 60 Männer und Frauen hatten sich versammelt zu einer Schnupperprobe mit dem Gesangsverein, dessen Kerntruppe bisher etwa 45 Sängerinnen und Sänger umfasst. „Das hat super eingeschlagen“, sagt Angela Frank.

Auch bei der Chorleiterin Alevtina Prokhorenko überwiegt mittlerweile die Freude über den unerwarteten Zustrom. Dabei hatte sie große Mühe, die Masse an neuen Leuten in den Chor zu integrieren. Einige sehr gute Stimmen sind dabei, aber viele Neue hatten auch noch gar keine Chorerfahrung. Und manch einer musste erst noch seine Stimmage finden. Nach einigen Chorproben aber ist die in Moskau geborene Dirigentin, die selbst in der Gächinger Kantorei und in der Staatsoper singt, voll des Lobes: „Es macht richtig Spaß, da sind begeisterte Leute gekommen.“ Alevtina Prokhorenko probt sehr intensiv Klangbild und Intonation, erklärt Angela Frank, „der Chor macht große Fortschritte“.

Während viele Vereine und auch Kirchenchöre über schwindendes Interesse am Singen klagen, hat der Singchor mit seinem Aufruf einen Coup gelandet. „Viele sagen: Das Singen tut so gut“, sagt Angela Frank, die selbst viel beruflich unterwegs

ist und in der Chorprobe Kraft tankt: „Singen ist eine tolle Sache“. Und gesund dazu, ergänzt Alevtina Prokhorenko, die den Singchor seit Anfang 2015 leitet. Vielleicht hat auch das Thema Musical eingeschlagen, jedenfalls sind noch rund 50 der frischen Kräfte dabei, nur wenige haben vor dem hohen Niveau kapituliert. Einige haben auch schon, von der familiären Atmosphäre angetan, eine Mitgliedserklärung unterschrieben.

Am Samstag, 26. November, werden im Hesse-Saal der Fellbacher Schwabenlandhalle also gut 80 Männer und Frauen auf der Bühne stehen und beliebte Songs, aber auch weniger häufig gespielte Titel aus My Fair Lady, aus der West Side Story, aus Mamma Mia und König der Löwen singen, begleitet von einem Instrumentalensemble um den Fellbacher Jazz-Schlagzeuger Hans Fickelscher. Die kommissarische Vorsitzende wird zusammen mit Marco

Lauster wieder die Moderation übernehmen. Der im vergangenen Jahr beim Saturday-Night-Konzert erstmals hervorgetretene kleine Rock- und Pop-Chor wird zudem einige Titel aus dem Queens-Musical „We Will Rock You“ aufführen.

Für viele neue Chormitglieder wird das Konzert im Hesse-Saal die erste Bühnenerfahrung. „Von Probe zu Probe wächst die Anspannung“, erzählt Angela Frank. Am Ende könnte das Konzert unter dem Thema „Magical Moments“ auch für die Akteure ein magischer Moment werden.

Lange Zeit zum Verschnaufen und Genießen bleibt aber nicht: Nach dem Konzert wird zügig weiter geprobt für einen Auftritt mit dem Landestheater Tübingen im Januar in der Fellbacher Schwabenlandhalle.

Info Das Konzert „Magical Moments“ am Samstag, 26. November, im Hesse-Saal der Fellbacher Schwabenlandhalle beginnt um 19 Uhr. Karten für 15 Euro – Schüler und Studenten zahlen 8 Euro – gibt es im Vorverkauf beim i-Punkt und bei den Chormitgliedern. An der Abendkasse kostet der Eintritt 16 Euro.

MAGICAL MOMENTS
SA. 26. NOVEMBER
 SCHWABENLANDHALLE FELLBACH
 HESSE SAAL
 EINLASS 18:30 – BEGINN 19:00
VORVERKAUF:
 I-PUNKT, TEL. 0711 / 58 00 00
 & SINGCHOR FELLBACH
 VORVERKAUF: ERWACHSENE: 15,00 €
 SCHÜLER/STUDENTEN: 8,00 €
 ABENDKASSE: ERWACHSENE: 16,00 €
 SCHÜLER/STUDENTEN: 8,00 €
MITWIRKENDE:
 CHÖRE SINGCHOR FELLBACH
 INSTRUMENTALENSEMBLE

Alevtina Prokhorenko (links) und Angela Frank vom Singchor Fellbach.

Foto: Gerhard Brien